Im Februar 2019 hat der Stadtrat vertiefende Untersuchungen und Kostenschätzungen für mögliche Maßnahmen zum Parkraum im Paulus- und Medizinerviertel zustimmend zur Kenntnis genommen - vgl. BV VI/2017/03155. Vorgeschlagen werden in der Beschlussvorlage als Maßnahmen die Umgestaltung von Kreuzungsbereichen (markierte Sperrflächen mit Fahrradbügeln), die Einrichtung von Lade- und Ausweichstellen und Kurzpark- und Ladezonen, die Entfernung von Strecken-Parkverboten und die Errichtung von ebenerdiger Stellplätzen in der Steffens- und Wolfensteinstraße.

Wir fragen:

Welche der benannten Maßnahmen sollen wann in 2019 umgesetzt werden?

Plant die Stadtverwaltung aktuell weitere Parkraumuntersuchungen in anderen Stadtvierteln?

gez. Dr. Inés Brock
Fraktionsvorsitzende